



## Kooperation sollte demokratische Spielregeln einhalten

### **Die CDU stellt in Sachen Grundstücksverkäufe (Tannenstraße, Forschheimer See) fest:**

Es geht doch nicht darum, wer wann was wusste, sondern darum, dass demokratische Spielregeln auch von der parlamentarischen Mehrheit in Rodgau einzuhalten sind. Der Grundstücksverkauf kann eben nur durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erfolgen und nicht vom Bürgermeister oder von Parteien verkündet werden. Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am 07. Dezember 2011 statt. Dann wird entschieden.

Was die Kooperation derzeit treibt – und da bleibt die CDU beim Vorwurf Arroganz der Macht – ist doch nichts anderes als vom hohen Roß her aufs Parlament zu blicken. Motto: Wir haben die Mehrheit, wir entscheiden, uns ist völlig egal, was Opposition oder Ortsbeiräte sagen oder wie demokratische Spielregeln fordern.

20. November 2011